

TEAM TREUHAND GMBH

Bericht des TREUHÄNDERS
TEAM Treuhand GmbH

für die Inhaber von wikifolio-Indexzertifikaten als
Inhaberschuldverschreibungen
zum 30. Juni 2017

GESCHÄFTSFÜHRER RA DR. CHRISTOPH SCHOTTE RA DR. THOMAS HOFFMANN
SITZ MÜNCHEN BRIENNER STRASSE 28 80333 MÜNCHEN AG MÜNCHEN HRB 152237

Bankverbindung: Bethmann Bank, München, BIC: DELBDE33, IBAN: DE42 5012 0383 0011 1281 21
Steuernummer 143/185/10394 USt-Id-Nr. DE244684696

Inhaltsverzeichnis

A.	STRUKTUR DER WIKIFOLIO-INDEXZERTIFIKATE	3
B.	BESICHERUNG DER WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN DURCH PFANDRECHTE.....	4
C.	PRÜFUNGSTÄTIGKEITEN DES TREUHÄNDERS.....	4
1.	Feststellung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN und Zusammensetzung der zugrundeliegenden Indizes.....	5
2.	Überprüfung der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE	5
3.	Überprüfung der VERPFÄNDETEN GUTHABEN.....	5
D.	BERICHT DES TREUHÄNDERS	6
E.	HAFTUNGSAUSSCHLUSS	6

A. Struktur der wikifolio-Indexzertifikate

Die Lang & Schwarz Aktiengesellschaft („**L&S AG**“), Düsseldorf, emittiert Endlos-Zertifikate bezogen auf wikifolio-Indizes, sog. wikifolio-Indexzertifikate. Der Index bildet die Entwicklung eines fiktiven Referenzportfolios in Wertpapieren und Barmitteln ab. Die Emission eines wikifolio-Indexzertifikates erfolgt unter Basisprospekten der L&S AG über derivative Produkte (einschließlich diverser Nachträge) sowie der entsprechenden „Endgültigen Bedingungen“. Derzeit erfolgt die Emission unter dem Basisprospekt vom 28. Dezember 2016. Rechtlich handelt es sich bei den wikifolio-Indexzertifikaten um Inhaberschuldverschreibungen. Die L&S AG hat gegenüber den Gläubigern von wikifolio-Indexzertifikaten, die von der L&S AG emittiert wurden, („**WIKIFOLIO-GLÄUBIGER**“) sich stetig ändernde Verbindlichkeiten („**WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN**“).

Die L&S AG verwendet die Erlöse aus den Verkäufen der wikifolio-Indexzertifikate unmittelbar in der Weise, dass diese weitestgehend jeweils aktuell die fiktiven Referenzportfolien abbilden, welche den wikifolio-Indexzertifikaten als Indizes zugrunde liegen. Hierzu erwirbt die L&S AG durch die Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG („**L&S KG**“), Düsseldorf, als Dienstleisterin, mit den entsprechenden Erlösen aus dem Verkauf eines wikifolio-Indexzertifikats untertägig sofort und ohne Zeitverzug diejenigen Wertpapiere („**WIKIFOLIO-WERTPAPIERE**“), welche dem entsprechenden wikifolio-Indexzertifikat, also dem fiktiven Referenzportfolio, zugrunde liegen („**DECKUNGSGESCHÄFT**“).¹

Die Abwicklung der DECKUNGSGESCHÄFTE erfolgt für die L&S AG bei der L&S KG über ein Konto („**HANDELSKONTO**“) und ein Depot („**DEPOT**“), die jeweils bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG („**DEPOTBANK**“) geführt werden. Inhaberin der bei der DEPOTBANK auf dem DEPOT gebuchten WIKIFOLIO-WERTPAPIERE ist die L&S KG, diese hält sie jedoch treuhänderisch für die L&S AG aufgrund des „Market Maker“ Dienstleistungsvertrags vom 19. November 2010 und einem Nachtrag hierzu vom 21. Dezember 2012. Die L&S KG nutzt das HANDELSKONTO und das DEPOT auch für andere Wertpapiergeschäfte. Sie separiert die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE intern von ihren eigenen Wertpapierbeständen.

Die nicht für die DECKUNGSGESCHÄFTE verwendeten Kontoguthaben („**WIKIFOLIO-GUTHABEN**“) werden auf dem HANDELSKONTO und verschiedenen weiteren Bankkonten (letztere die „**KONTEN**“) der L&S AG bei anderen Kreditinstituten („**KONTOFÜHRENDE**“)

¹ Dabei kann es rechnerisch dazu kommen, dass die so ermittelte Anzahl nicht ganzen Stücken eines Finanzinstrumentes entspricht. Dies ergibt sich mathematisch daraus, dass das DECKUNGSGESCHÄFT in dem Verhältnis zu den fiktiven Referenzportfolien aufzuteilen ist, sollte es betragsmäßig nicht dem vollen Wert eines solchen Referenzportfolios entsprechen. Die L&S AG passt jeweils ab der Schwelle von 0,5 Stücken die für die DECKUNGSGESCHÄFTE verwendete Anzahl auf ein ganzes Stück an, sodass sich eine Abweichung aus dem vorstehenden Grund von höchstens (positiv oder negativ) 0,5 Stücke je WIKIFOLIO-WERTPAPIER ergeben kann.

BANKEN“) unterhalten. Die KONTEN werden ausschließlich für die Hinterlegung der bei den KONTOFÜHRENDEN BANKEN zu unterhaltenen WIKIFOLIO-GUTHABEN genutzt.

Ändern sich fiktive Referenzportfolien, die den Indizes zugrunde liegen, auf die sich die jeweils aktuell ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate beziehen, werden diese Änderungen auf dem HANDELSKONTO, den KONTEN und in dem DEPOT tagesgenau nachvollzogen.

Damit stehen auf Seiten der L&S AG den WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN (bzw. dem Kursveränderungsrisiko dieser Verbindlichkeiten) wirtschaftlich Deckungsbestände in Form von Kontoguthaben und Wertpapieren (die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE auf dem DEPOT) gegenüber.

B. Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch Pfandrechte

Die TEAM Treuhand GmbH wurde mit Treuhandvertrag vom 20. Februar 2017 („TREUHANDVERTRAG“) von der L&S AG zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER als Treuhänder („TREUHÄNDER“) bestellt. Mit Sicherheitenvereinbarung vom 20. Februar 2017 („SICHERHEITENVEREINBARUNG“) zwischen der L&S AG, L&S KG als Pfandgeber und dem TREUHÄNDER als Pfandnehmer sind die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER mittels Pfandrechten an (a) den WIKIFOLIO-WERTPAPIEREN, (b) den KONTEN und (c) an den sich gegenüber der DEPOTBANK nach Saldierung aller dort bestehenden, auf Euro lautenden Kontokorrentkonten für die L&S AG und L&S KG ergebenden Guthabenforderungen besichert worden. Die sich für die L&S AG ergebende Guthabenforderung auf den Kontokorrentkonten wird nachfolgend als „EURO-FORDERUNG-S“ und die sich für die L&S KG ergebende Guthabenforderung „EURO-FORDERUNG-P“ bezeichnet.

Ungeachtet der Pfandrechte bleiben die L&S AG und die L&S KG nach den Vereinbarungen berechtigt, über die WIKIFOLIO-GUTHABEN auf dem HANDELSKONTO und den KONTEN bzw. über die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE im DEPOT im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsgangs zu verfügen.

Im Verwertungsfall gemäß SICHERHEITENVEREINBARUNG verwertet der TREUHÄNDER die Pfandrechte zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER, welche selbst zu einer Verwertung berechtigt sind, wenn der TREUHÄNDER aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen hieran gehindert ist.

C. Prüfungstätigkeiten des TREUHÄNDERS

Der TREUHÄNDER ist berechtigt, die Pfandrechte nach Maßgabe des TREUHANDVERTRAGS im Interesse der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zu halten, zu verwalten sowie, falls und soweit die betreffenden Voraussetzungen nach der SICHERHEITENVEREINBARUNG vorliegen, freizugeben oder im besten Interesse und für Rechnung der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zu verwerten. Er ist verpflichtet, den Verkehrswert der Pfandrechte regelmäßig zu überprüfen und darüber vierteljährlich Bericht zu erstatten. Der TREUHÄNDER ist darüber

hinaus berechtigt, bis zu vier unangekündigte Sonderprüfungen im Jahr vorzunehmen.

Die Prüfungen dienen dazu festzustellen, inwieweit die Guthaben auf den KONTEN, die EURO-FORDERUNG-P und die EURO-FORDERUNG-S sowie die WIKIFOLIO-WERTPAPIERE ausreichen, um eine Befriedigung der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER im Verwertungsfall zu ermöglichen. Der TREUHÄNDER prüft hierfür die Daten, die ihm von der L&S AG für die Prüfung übermittelt werden, auf ihre Richtigkeit durch Kontrolldaten. Er erhält diese Kontrolldaten von der DEPOTBANK, den KONTOFÜHRENDEN BANKEN und der wikifolio Financial Technologies AG, Wien.

1. Feststellung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN und Zusammensetzung der zugrundeliegenden Indizes

Im Rahmen dieser Prüfung sieht der TREUHÄNDER bei der L&S AG eine Liste mit bezogen auf den Stichtag ausstehenden wikifolio-Indexzertifikaten sowie den jeweiligen Kurswerten dieser Indexzertifikate ein und kann so die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN tagessgenau bestimmen. Die Ordnungsgemäßheit dieser Liste wird vom TREUHÄNDER geprüft durch Einsichtnahme in Informationen von der DEPOTBANK hinsichtlich verkaufter wikifolio-Indexzertifikate.

Die eigenständige wikifolio Financial Technologies AG übermittelt an den TREUHÄNDER für den Stichtag die genaue Zusammensetzung der ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate.

Insgesamt kann der TREUHÄNDER somit nachvollziehen, wie hoch die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN sind und welche konkreten Papiere für deren Besicherung notwendig sind bzw. wie hoch der Wert ist, der nicht in Wertpapieren, sondern in Kontoguthaben unterhalten werden muss.

2. Überprüfung der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE

Die Informationen, die dem TREUHÄNDER von der DEPOTBANK übermittelt werden, geben Auskunft darüber, welche Wertpapiere als WIKIFOLIO-WERTPAPIERE für die Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN dienen. Der TREUHÄNDER kann damit überprüfen, ob die tatsächliche Zusammensetzung der Wertpapiere, die für die Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN zur Verfügung stehen, der Zusammensetzung der ausstehenden wikifolio-Indexzertifikate entspricht.

3. Überprüfung der VERPFÄNDETEN GUTHABEN

Der TREUHÄNDER überprüft, inwieweit die WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch (a) Guthaben auf den KONTEN, (b) die EURO-FORDERUNG-P und (c) die EURO-FORDERUNG-S ((a), (b) und (c) zusammen „**VERPFÄNDETE GUTHABEN**“) besichert sind. Dazu holt er Kontoauszüge für die KONTEN sowie einen Bericht der DEPOTBANK über den aktuellen Stand der EURO-FORDERUNG-P und EURO-FORDERUNG-S jeweils bezogen auf den Tag der Prüfung ein.

D. Bericht des TREUHÄNDERS

Die beschriebenen Tätigkeiten führte der TREUHÄNDER für den Stichtag 30. Juni 2017 durch. Auf der Grundlage der durchgeführten Überprüfung kommt der TREUHÄNDER zu folgendem Ergebnis:

Alle geprüften Vorgänge waren zum Stichtag ordnungsgemäß und entsprachen den Vorgaben der SICHERHEITENVEREINBARUNG, des TREUHANDVERTRAGS und der unter A. und B. ausgeführten Struktur der wikifolio-Indexzertifikate bzw. Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch Verpfändung.

Zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER wurden 100% der WIKIFOLIO-WERTPAPIERE verpfändet. Diese WIKIFOLIO-WERTPAPIERE betragen zum 30. Juni 2017 77,72% der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN. Die VERPFÄNDETEN GUTHABEN entsprechen zum 30. Juni 2017 9,89% der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN.

Der Grad der Besicherung der WIKIFOLIO-VERBINDLICHKEITEN durch die bestellten Pfandrechte beträgt damit zum 30. Juni 2017

insgesamt 87,61%.

E. Haftungsausschluss

Der vorliegende Bericht dient ausschließlich der Information der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER. Er wird in einer deutschen und englischen Version erstellt. Im Falle von Abweichungen ist die deutsche Version maßgeblich.

Der TREUHÄNDER haftet nicht für Verbindlichkeiten, welche die L&S AG gegenüber den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN oder sonstigen Dritten eingeht bzw. eingegangen ist. Der TREUHÄNDER übernimmt insbesondere auch keine Haftung für die im Zusammenhang mit den wikifolio-Indexzertifikaten von der L&S AG veröffentlichten Wertpapierprospekte und den Erfolg von wikifolio-Indexzertifikaten.

Die Haftung des TREUHÄNDERS wegen der Verletzung von Pflichten aus dem TREUHANDVERTRAG ist gegenüber den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN auf den Höchstbetrag von insgesamt EUR 10 Millionen beschränkt. Hiervon unberührt bleibt jeweils die Haftung wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der TREUHÄNDER oder ein Erfüllungsgehilfe die Verletzung zu vertreten hat, sowie auf Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des TREUHÄNDERS oder eines sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen. Pflichten des TREUHÄNDERS begründen kein Rückgriffsrecht gegen einen Gesellschafter, ein Mitglied, einen leitenden Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und/oder gegen einen Geschäftsführer (jeweils eine „LEITENDE PERSON“) des TREUHÄNDERS. Jegliche per-

sönliche Haftung einer LEITENDEN PERSON des TREUHÄNDERS ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, die Haftung beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit dieser LEITENDEN PERSON.

Der TREUHÄNDER handelt im eigenen Namen aber auf Rechnung und zugunsten der WIKIFOLIO-GLÄUBIGER zur Sicherung aller gegenwärtigen und künftigen Ansprüche gegenüber der L&S AG. Er ist den WIKIFOLIO-GLÄUBIGERN gegenüber jedoch nicht weisungsgebunden, sondern handelt nach eigenem pflichtgemäßen Ermessen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

Berlin, den 11. Juli 2017

TEAM TREUHAND GmbH



Dr. Thomas Hoffmann
- Geschäftsführer -